

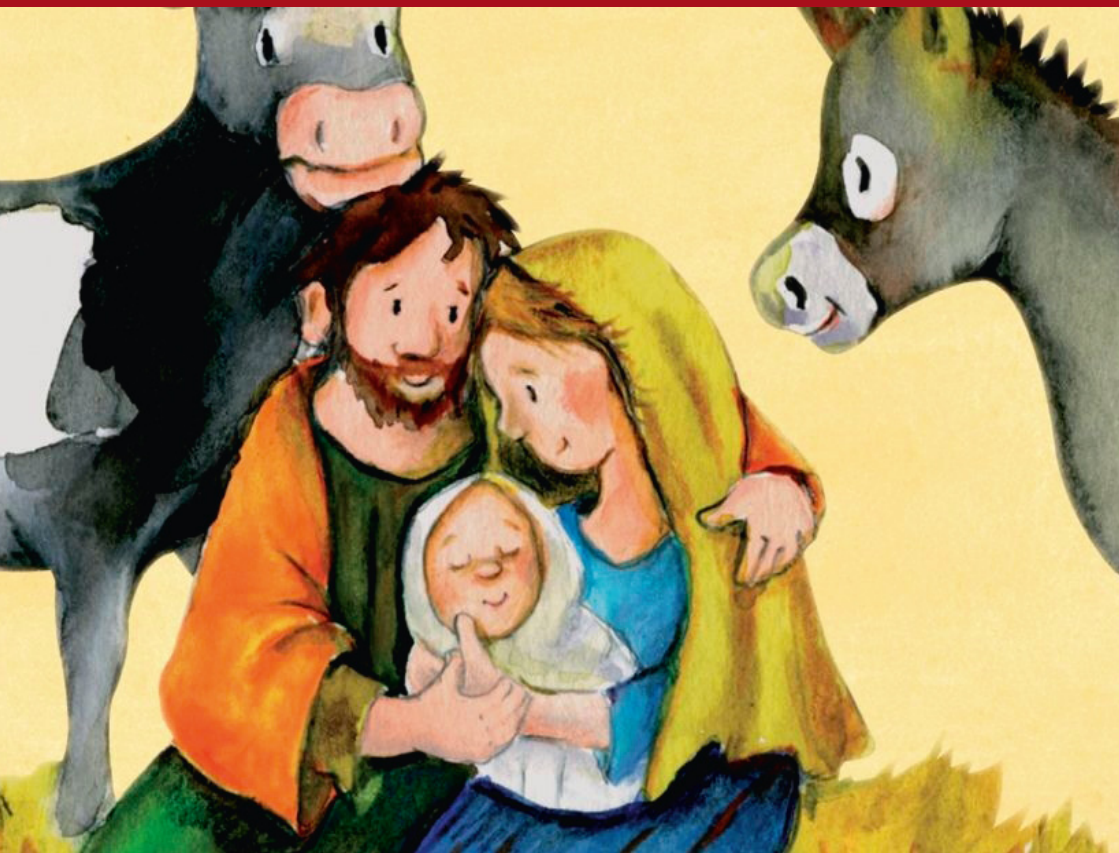


PFARRBLATT NEUERDBERG



67. Jahrgang

4/2024



neu - gefragt - leuchten

- Erntedank mit Primizsegen
- Allerseelen
- Pfarrversammlung

Inhalt

Zum Geleit	3
Thema	
• neu - gefragt - leuchten	4/5
Kinder	
• Schon gewusst, Witzecke	6
• Rätsel, Kiki: September	7
Aus dem Pfarrleben	
• Schöpfungszeit, 90er HR Lessky	8
• Demenzfreundlicher GD	9
Termine	10/11
Aus dem Pfarrleben	
• Erntedank und Primiz	12
• KiKi: Oktober	13
• Weltmissionssonntag	14
• Ankündigungen	15
• Allerseelen	16
• KiKi: November	17
• Pfarrversammlung	18
Chronik des Lebens	19
Nach-Wort	20

Die Pfarrkanzlei ist vom **20.12.2024 bis 6.1.2025** geschlossen (bei Dringlichkeit bitten wir um tel. Vereinbarung)

Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2024!
Die Seelsorger, der Pfarrgemeinde- und Vermögensverwaltungrat



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 23. Februar 2025.
Anregungen-Wünsche-Beschwerden
Wenn Sie uns etwas mitteilen wollen, dann zögern Sie nicht und schreiben Sie an:
Pfarre Neuerdberg, „Pfarrblatt“
Hagenmüllergasse 33, A-1030 Wien
oder per e-Mail:
pfarrblatt@pfarre-neuerdberg.at

Editorial

„In dieser Nacht erschien das Heil, ...
...das Dunkel ist zu Ende“. Auch in
Neuerdberg warten wir im Advent
auf das Kommen des Erlösers. Mit der
neuen Beleuchtung etwas weniger
dunkel, dafür umso stimmungsvoller.
Mit Ihrer Unterstützung, vielleicht
ein Weihnachtsgeschenk an die
Pfarre, wird es gelingen auch die Fi-
nanzen wieder in hellerem Licht zu
sehen.

Frohe Weihnachten und alles Gute
im neuen Jahr wünscht Ihnen
das Redaktionsteam ■

Pfarrkanzlei

Dienstag 9.00–11.00 Uhr
Donnerstag 17.00–18.00 Uhr
Tel: 713 46 37 Fax: 713 46 37/0
e-mail: pfarre.neuerdberg@donbosco.at
www.pfarre-neuerdberg.at

Zum Geleit



Liebe Pfarrgemeinde

bald ist es wieder soweit:
Weihnachten naht.
„Gott wird Mensch!
Werden auch wir Menschen!

Heute darf ich Sie über zwei wichtige
Geschehnisse in der Pfarre infor-
mieren:

1. Neue Beleuchtung in der Don Bosco Kirche

Die Don Bosco Kirche wurde im
Jahre 1958 fertiggestellt.
Beinahe 70 Jahre sind seitdem ver-
gangen. Und 70 Jahre hinterlassen
ihre Spuren.

So ist die Elektrizität total veraltet
und bedarf der Erneuerung.
Ziel der Erneuerung ist einerseits den
Sicherheitsanforderungen zu ent-
sprechen und andererseits auf heutige,
moderne und kostensparende
Leuchtkörper umzusteigen.
Sämtliche Arbeiten geschehen in
Absprache mit dem Orden und dem
Bauamt der Erzdiözese, die auch die
Arbeiten begleitet.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen
bisherigen und allen zukünftigen
Spenderinnen und Spendern.
Für Ihr Mittragen, für Ihre wohlwol-
lende Unterstützung sagen wir ein
herzliches DANKE!

2. Neue Gottesdienstzeit

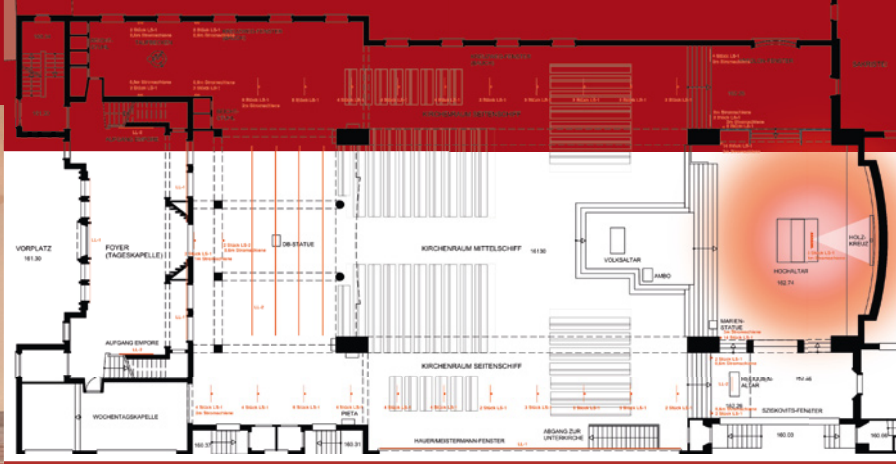
Projekt auf der Empore
bedingt neue Beginnzeit
Um den Leerraum auf der Empore zu
nutzen, hat die Erzdiözese zusammen
mit den Salesianern Don Bosco ein
neues Projekt gestartet:
„Cross-over“.
Mittels heutiger moderner Medien
soll Glaube verkündet werden! - auch
mit eigenen Gottesdienst - Übertra-
gungen.
Dies fordert aber Rücksichtnahme
und Entgegenkommen von allen.

Um dabei zeitlich nicht zu
kollidieren,
beginnen unsere
Gottesdienste
an Sonn- und Feiertagen
ab 12. Jänner 2025
um 10.00.
(Die Kirchentüren werden um
9.45 geöffnet)

Uns allen wünsche ich ein gutes, res-
pektvolles Miteinander und ein gutes
Gelingen der Verkündigung der
Frohen Botschaft.

Gesegnete Weihnachten!
Gottes Segen für 2025!

Ihr Pfarrer Franz Lebitsch



neu - gefragt - leuchten

neu

Im Laufe eines Jahres häufen sich Begegnungen, Feiern, Gottesdienste, Termine, Veranstaltungen und vieles mehr. Grundsätzlich gilt es, bedächtig auf Bestehendes zu achten. Bei jahrzehntelang gleichen Aktivitäten macht sich Gewohnheit breit. Veränderungen können für Einzelne, aber auch Gruppen, sehr herausfordernd werden. Wenn auch immer der Dienst an den Mitmenschen im Mittelpunkt steht, sind doch die Blickwinkel unterschiedlich.

Des weiteren gilt es, Ausschau nach Neuem, nach zeitgemäßen Angeboten, zu halten. Die Anzahl der Christen schwindet. Religiöses wird gezielter gesucht. Der Markt an spirituellen Angeboten ist riesig geworden. Daher ist es umso schwerer, Menschen heute in traditionelle christliche Gemeinschaften einzubinden.

Persönliche Kontakte sind prägend, sie wirken überzeugender. Hier bedarf es des Mutes, auf Menschen zuzugehen. Jede und jeder von uns ist gefor-

dert. Werden wir zu Botschafterinnen und Botschaftern des Glaubens.

Das Gemeindeleben schweißt uns als Pfarre zusammen und fordert uns gleichzeitig heraus. Wofür setze ich meine Fähigkeiten und Ideen ein? Welche Anliegen lassen mein Herz höher schlagen? Wo bin ich gefragt?

gefragt

In der Pfarrversammlung, Anfang November, war die Pfarrgemeinde erneut eingeladen, sich mit Ideen, Anregungen und Kritik einzubringen. Es wurde deutlich spürbar, dass Feste und Feiern gewünscht sind, jedoch teilweise den Herausforderungen der Zeit und den körperlichen Gegebenheiten (Älterwerden) geschuldet sind. Dies fordert Veränderungen. Wir alle sind gefragt, uns einzubringen - egal ob anregend, beratend, mitarbeitend, unterstützend, ...

Wie weit haben Sie, ihre Familie, Freunde eine Anregung, das Pfarrleben zu bewahren, zu erweitern, mitzugestalten,

zu vervollständigen, ...?

Die Wirtschaftlichkeit tritt immer stärker in den Vordergrund. Die Ressourcen sind knapper oder müssen neu gefunden werden.

Das Ehrenamt ist ein wesentlicher Teil im Gesellschaftsleben. So ist ein Leben in der Pfarre, im Seelsorgeraum nur möglich, wenn Menschen mit ähnlicher, oder noch besser gleicher, Gesinnung zueinander finden.

Eine der drei Grundsäulen des Christentums, neben Verkündigung und Liturgie (der Feier des Glaubens) ist die Caritas, „der Dienst am Mitmenschen“.

Die tätige Nächstenliebe, der unmittelbare Kontakt zu unseren „Nachbarn“ ist für die kommenden Tage sicher eine Chance, Licht für andere zu sein.

leuchten

Ein sehr großes Anliegen ist derzeit die Erneuerung der Elektrizität in unserem Kirchengebäude. Nach einer längeren Planungsphase startete im Herbst 2024 die Umgestaltung der Stromleitungen. Die letzten, fast sieben, Jahrzehnte haben Spuren hinterlassen bzw. fordern Überholung. Entsprechend dem Stand der heutigen Technik und derzeitigen Vorschriften, ist eine umfangreiche Adaption, vom Straßenanschluss bis zu den Leuchten und kaum vorhandenen Steckdosen, notwendig.

Denken Sie an „Licht für unsere Kirche“ und schenken Sie uns ein „Weihnachtsgeschenk“.

Herzliches Vergelt's Gott!

karg ■

Licht für unsere Kirche

Unterstützen Sie bitte das Stromprojekt unserer Pfarre

Sie können für einen bestimmten Bereich die Patenschaft übernehmen indem Sie den Betrag einem bestimmten Objekt (Kreuz, Altar, Pieta, Heiligenfigur, ...) widmen.

Mitte Dezember wird ein Plan/eine Liste in der Kirche aufgehängt



ab 5 Euro gibt es einen Lebkuchen

Vergelt's Gott und DANKE für jede Spende!

Pfarre Neuerberg: RAIKA AT40 3200 0000 0580 1709

In Kürze wird eine weitere Kontonummer für die Absetzbarkeit der Spenden aufgehängt.

Liebe Kinder!

Vielleicht habt ihr schon bemerkt, dass sich bei uns in der Kirche einiges getan hat. Habt ihr das Gerüst stehen oder Kabel und ähnliches liegen gesehen? Du fragst dich, was da los ist. Nun das Ergebnis kannst du inzwischen zum Teil schon bestaunen. Lass dich einfach überraschen, wenn du das nächste Mal hier bist.

Einige gemeinsame Feste liegen schon hinter uns in diesem Jahr. Wir hoffen, du hast sie in schöner Erinnerung.

Natürlich darfst du dich auch schon auf die nächsten Feste freuen. Eines soll hier besonders erwähnt werden: **Wir wollen Sternsingen!** Du hast Lust, am 3., 4. oder 5. Jänner ein paar Stunden als einer der Heiligen Drei Könige unterwegs zu sein und mit anderen Kindern dabei Spaß zu haben? Dann melde dich einfach unter 713 46 37 oder pfarre.neuerdberg@donbosco.at

Wir freuen uns auf dich! Wenn du noch nicht genau weißt, ob du das möchtest, dann frag doch einfach einmal nach, wie das ist oder probiere es einfach einmal für 1-2 Stunden aus!

Euer Zwergerlteam ■

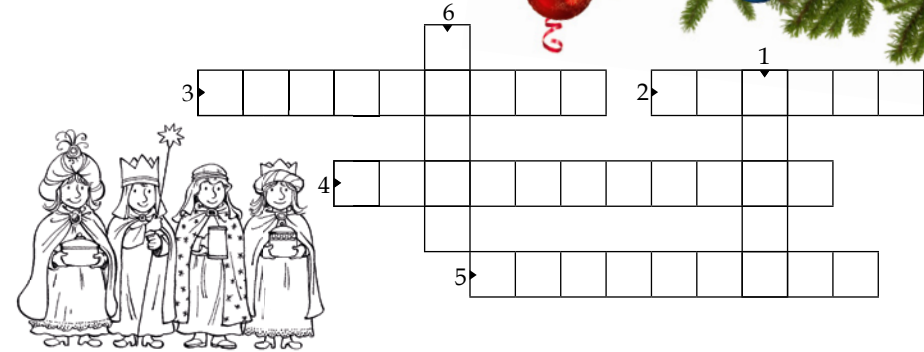
Schon gewusst, ...

... dass gerade rund um Weihnachten viele Menschen daran denken, dass es wichtig ist, Menschen zu helfen, die in Not sind. Viele Hilfsorganisationen gibt es, die sich darum bemühen. Vieles passiert schon jetzt im Advent, aber eine davon, ist eine Aktion, die kurz nach Neujahr stattfindet und bei der Kinder eine wichtige Rolle spielt, indem sie Geld sammeln und zwar für Kinder und Jugendliche, die es schwer haben im Leben: **die Dreikönigsaktion.**

Vielleicht kennst du sie auch unter dem Namen Sternsingen. Menschen, meistens Kinder, die verkleidet als „die Weisen aus dem Morgenland“ von Haus zu Haus gehen und bei den Wohnungen anläuten, sagen einen kurzen Text oder singen ein Lied. Über die Türen kleben sie C+M+B das ist die Abkürzung für einen lateinischen Satz: „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus) So bringen sie Gottes Segen und die Freude über die Geburt von Jesus zu den Menschen und gleichzeitig sammeln sie Geld, um Kindern und Jugendlichen in der ganzen Welt zu helfen.

Diese Sternsingeraktion gibt es bereits seit ungefähr 70 Jahren. Damals hat man das Sternsingen aber nicht völlig neu erfunden. Schon seit Jahrhunderten gab es an verschiedenen Orten den Brauch als drei Könige von Haus zu Haus zu ziehen. Vielleicht bist ja auch du heuer dabei!

Rätsel



1. Er führte die Weisen aus dem Morgenland nach Bethlehem
2. Ein Name, den einer der Drei Könige gehabt haben soll
3. Eine der Gaben, die die Weisen aus dem Morgenland mitbrachten
4. So nennt man Kinder, die als Heilige Drei Könige von Haus zu Haus gehen
5. Am 6. Jänner feiern wir
6. Ein Reittier für die Wanderung durch die Wüste

Kinderkirche 8. September 2024 Éffata! Öffne dich!



In der Kinderkirche im September drehte sich alles um die Begegnung eines tauben Mannes mit Jesus. Mit Pantomime wurde eine Verständigung

ohne gesprochene Sprache ausprobiert und das Evangelium in Gebärdensprache angesehen und vieles mehr.

red ■



Witzecke

Warum muss man im Dezember immer durch das Fenster klettern? – Weil Weihnachten vor der Tür steht!

Aus dem Pfarrleben

Schöpfungszeit: Zeit, das Werk Gottes zu feiern

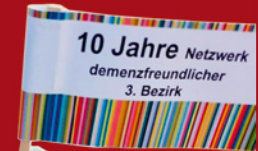
1. September 2024

Mit dem Herzen dabei sein

Am Sonntag, 1. September, "Beginn der Schöpfungszeit", unterstützten die Kinder mit ausgedruckten Symbolen den Sonnengesang im Gottesdienst.

P. Otto Ledermüller SDB betonte sowohl in der Predigt als auch am Schluss der Messe, den Worten der Schriftstellen Taten folgen zu lassen.

karg ■



22. September 2024 10 Jahre Demenzfreundlicher Gottesdienst

In liebevollere Tradition durften wir auch heuer wieder den demenzfreundlichen Gottesdienst mit dem Kinderchor des Gymnasiums Sacré Coeur unter der Leitung von MMag. Prinz-Lien feiern.

Im Anschluß wurde auf dem Kirchenplatz noch die Jubiläumstorte angeschritten.

red ■



15. September 2024 90. Geburtstag von Regens Chori Friedrich Lessky

Als Dank zum 90. Geburtstag von Regens Chori HR Mag. Friedrich Lessky wurde die „Krönungsmesse“ (Mozart) von den Absolventen/Absolventinnen des Wiener Musikgymnasiums aufgeführt.

red ■



UNSER CHRISTKIND IM EINSATZ

.....

Bringen Sie mit uns Kinderaugen zum Strahlen! Damit an Weihnachten kein Kind ohne Geschenk bleibt.

Wiener Rotes Kreuz
AT92 1200 0006 9601 5130
Zweck: „Christkind Aktion 2024“

Weitere Infos unter:
wien.roteskruz.at/christkind-aktion



Aus Liebe zum Menschen.

Termine

8.12.	9.30	Maria Empfängnis „Kleine Orgelsolo-Messe“ von Joseph Haydn
12.12.	18.00	Benefizkonzert der MS Dietrichgasse in der Pfarrkirche
17.12.	19.00	Versöhnungsfest
26.1.	<u>10.00</u>	DON BOSCO FEST
2.2.	10.00	Maria Lichtmess: Gottesdienst mit Kerzenweihe
3.3.	19.00	Konfetti des Pfarrlebens
5.3.	18.30	Aschermittwoch - Gottesdienst mit Aschenkreuz
7.3.		Weltgebetstag der Frauen - Familienfasttag
28.3.	19.00- 21.00	Anbetung „24 h für Gott“

WEIHNACHTS- GOTTESDIENSTE

HL. ABEND (Dienstag) nur in der Pfarrkirche

16.00 Krippenandacht für Kinder
17.00 Weihnachtsmesse
23.30 Turmblasen
Die Blaskapelle spielt
Weihnachtslieder am Kirchenplatz
24.00 Christmette
Der Kirchenchor singt
Alpenländische Weihnachtslieder

CHRISTTAG (Mittwoch)

9.30 Hochamt
(Volksgesang)
keine Abendmesse

Fest der unschuldigen Kinder (Samstag, 28.12.)

16.00 Kindersegnung vor
der Krippe



STEFANITAG (Donnerstag)

9.30 Hl. Messe

SILVESTER (Dienstag)

17.00 Dankgottesdienst zum
Jahresschluss mit Te Deum

Wir bieten an :

Anbetung vor dem Allerheiligsten:
Fr 6.12./7.2./7.3. von 17.00 bis 18.00
in der Unterkirche

Auftanken:

Di 12.12./9.1./13.2./12.3. von 18.00 bis
18.30

Beichtgelegenheit: vor
jeder Messe und nach Vereinbarung

Familienabend der Ehemaligen:
Fr 27.12./31.1./28.2. um 18.00

Frauenrunde:

14.12./14.1. um 18.00

Kinderkirche:

So 8.12. um 9.30 /12.1./9.2. um 10.00
in der Unterkirche

Kreuzwegandacht:

Fr 7.3./14.3./21.3./28.3./4.4./11.4. um 18.00

Rorate:

Do 5.12./12.12. um 6.00 mit
anschließendem Frühstück

wöchentliche Termine:

Montag	19.00 - 20.30	Blaskapelle Don Bosco (Probe)
Mittwoch	14.00 - 17.00	Seniorenrunde (14-tägig)
	19.30 - 21.00	Kirchenchor Don Bosco (Probe)
Sonntag	10.30 - 12.00	Pfarrcafe

SPENDE FÜR DAS PFARRBLATT

Zahlen sie bequem mit Ihrer Handy-App oder am Foyer-Automaten

Name: Pfarre Neuerberg,
St Johannes Bosco

IBAN: AT40 3200 0000 0580 1709

BIC: RLNWATWWXXX

Referenz: Spende Pfarrzeitung



Sie können mit diesem Abschnitt/Code genau gleich wie bisher mit dem Zahlschein
in einer Bankfiliale bezahlen. Den entsprechenden Spendenbetrag geben Sie bitte
direkt in der Bank an!



6. Oktober 2024

Erntedank und Primizfeier von P. Michal Klucka SDB

Jenen, die für unsere Natur und die Beschaffung der Nahrungsmittel sorgen, dankte die Pfarre Neuerdberg beim Erntedankfest.

Ebenfalls im Mittelpunkt stand unser Primiziant P. Michal Klucka SDB. Er wurde als 18-jähriger hier in der Unterkirche getauft und ministrierte öfters als Student. In seiner Ansprache machte er der Festgemeinde "Mut, an Gott festzuhalten, sich den Herausforderungen zu stellen und im Gespräch zu bleiben." Am Ende der Messe erteilte er sowohl den allgemeinen als auch einzelnen Primizsegen.

Der Dankgottesdienst wurde von der Blasmusik Don Bosco und dem Kirchenchor Don Bosco mit festlichen Klängen und Tönen begleitet.

Bedankt seien alle helfenden Hände bei der Agape und den Kinderaktivitäten.

karg ■



Kinderkirche

13. Oktober 2024

Wie passt ein Kamel durch ein Nadelöhr?

Manchmal passt man aber auch deshalb durch eine Öffnung oder ein Tor oder ähnliches nicht durch, weil man zu viel Ballast mit sich herumschleppt. Was brauchen wir eigentlich wirklich? Diesen Fragen gingen wir in der Kinderkirche nach und haben gleich ganz praktisch ausprobiert, wie schwierig es sein kann, etwas durch ein Nadelöhr zu fädeln und was wir denn wirklich in unserem Rucksack brauchen.

karg ■



20-C+M+B-25

Die Sternsinger kommen wieder!

Auch dieses Jahr werden wir wieder unterwegs sein. Gesucht werden **Kinder, Jugendliche, Erwachsene**, die gerne in der Zeit vom **03.01.2024 bis 05.01.2024** als Könige für eine gute Sache unterwegs sein möchten. Gesucht werden auch **Begleitpersonen**, die unsere Gruppen begleiten.

Melden Sie sich bitte beim Pfarrer, der Ihr Mittun an die Verantwortlichen weiterleitet! **20 - C + M + B - 25** bedeutet „**Christus mansionem benedicat**“, übersetzt „**Christus segne dieses Haus**“. Es soll Frieden und Segen für das kommende Jahr bringen.



Weltmissionssonntag
20. Oktober 2024

Über den Tellerrand schauen

Diesem Motto folgend wurde am Weltmissionssonntag in Neuerdberg der Blick auf Brasilien gerichtet. Pater Alberto, der selbst Brasilianer ist, feierte mit uns die Messe.

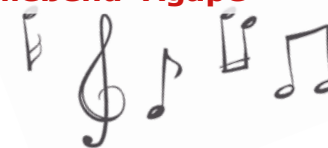
Im Anschluss wurde zu einem brasilianischen Brunch zugunsten der Kinderhilfe Brasilien ins Pfarrcafe geladen. Informationen über Brasilien und brasilianischer Gesang begleiteten die Veranstaltung. Natürlich durfte aber auch die bekannte Jugend-Aktion von Missio nicht fehlen!

red ■



DON BOSCO Fest

Sonntag, 26. Jänner 2025
10.00 Uhr Festgottesdienst
mit neuen geistlichen Liedern
anschließend Agape



KONFETTIDES PFARRLEBENS

Ein Jahresrückblick
der besonderen Art mit vielen Bildern

Montag, 3. März 2025
im Pfarrsaal
Beginn: 19.00 Uhr

Ich lade Sie persönlich mit diesem Gutschein für 2 Wochen Figurtraining ein.

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Schnirchgasse 12, 1030 Wien

*) kostenlos und unverbindlich. Für alle, die uns noch nicht kennen. Solange der Vorrat reicht. Einlösbar bis 31. 3. 2025





Allerseelen

2. November 2024

Bei Gott und mit Gott

Vor dem Altar stand die entzündete Osterkerze und um sie herum 33 brennende Teelichter; je ein Teelicht für die der Pfarre namentlich bekannten Verstorbenen des letzten Jahres.

Der Kirchenchor und die Blasmusik Don Bosco umrahmten in der Abendstimmung den feierlichen Gottesdienst mit ihren berührenden Tönen. Eine Kerze wurde auch für die verstorbenen "Musizierenden" entzündet.

red ■



Kinderkirche
10. November 2024

Liebe ist nicht nur ein Wort

Mit diesem Lied stimmten sich die Kinder in der Unterkirche nach dem Kreuzzeichen auf den Gottesdienst ein.

Mit dem Herzen sich dem Nächsten zuwenden, so könnte das Evangelium vom Sonntag umschrieben werden. Gehen wir, gehe ich, auch so mit unserem, mit meinem Christsein um?

karg ■



*Tu erst das Notwendige,
dann das Mögliche und
plötzlich schaffst du das
Unmögliche.*

Franz von Assisi



Zahnersatz-
Reparaturnotdienst
0664/301 50 63

WORLD OF TEETH®
Zahnlabor
Müllner & Dr. Molnar OC

Seit vielen Jahren sind wir mit der Herstellung von biokompatiblen Zahnersatz beschäftigt.

**Zahnkronen
Zahnprothesen
Zahnspangen
Implantate**

Innovative Produkte, Flexiwell, Thermoplast-Prothesen mit Kunststoffklammern in Zahnfarbe, Zirkon.

Ordination
Zahnärztin
Dr. Gabriella Molnar

1030 Wien
Juchgasse 8
Tel. 0660/315 92 90

2460 Bruck/Leitha
Burgenlandstraße 8
Tel. 02162/655 92

Ganzheitlich orientierte Zahnheilkunde:

- kein Amalgam
- Ozontherapie
- Funktionskieferorthopädische Apparate (Bionator, Bimler, Fränkel)
- kombinierte, festsitzende und abnehmbare Prothetik
- Zirkon

Aus dem Pfarrleben



10. November 2024 Pfarrversammlung 2024

Um die Anliegen bzw. Vorhaben in der Pfarrgemeinde zu besprechen, fand wieder eine Pfarrversammlung nach dem Sonntagsgottesdienst statt. Es zeigte sich, wie wichtig es ist, das gemeinsame Gespräch zu pflegen. Manches wird weniger beachtet oder man geht daran vorbei und es ist aus dem Sinn.

Das Strom-/ Lichtprojekt in und um die Kirche war ebenso ein Thema

wie die Änderung des Beginns unserer Sonn- und Feiertagsgottesdienste ab 12. Jänner 2025. Weiters wurde die variable Gestaltung von Gottesdiensten und Feiern sowie die Bitte um Mitarbeit angesprochen. Angebote können leichter umgesetzt werden, wenn vermehrt "neue Mitarbeiterinnen" gewonnen werden.

karg ■

Chronik des Lebens



In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

BINDER Friedrich *1959

HEGER Erika *1939

LANG Maria *1932

WECKEL Hedwig *1923

HEIMERL Martin *1965

SCHÖNANGER Friedrich *1931

Wenn Sie dringend einen priesterlichen Dienst wünschen (Versehung, Krankensalbung oder wenn jemand zuhause gestorben ist), und Sie niemand in der Pfarre erreichen, dann rufen Sie bitte

Katholische Kirche in Wien

PRIESTERNOTRUF

0800 100 252*

Rund um die Uhr, 7 Tage in der Woche * für den Anrufenden gebührenfrei

Gemäß dem Wort Jesu „Ich war krank und ihr habt mich besucht“ (Mt 25,36) wollen wir dies auch in unserer Pfarre tun. Wenn Sie die Krankenkommunion empfangen möchten, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei (Tel. 713 46 37)

Mitunter werden Veranstaltungen in unserer Pfarre recht kurzfristig terminisiert und scheinen daher nicht im Pfarrblatt auf. Beachten Sie daher bitte auch das Monatsprogramm, die Schaukästen sowie die Pinnwände im Kirchenvorraum.

Nach-wort

Denn Gott, der gesagt hat: Aus der Finsternis soll Licht aufstrahlen!, er ist es, der es in unseren Herzen hat aufstrahlen lassen, so dass wir erleuchtet werden durch die Erkenntnis von der Herrlichkeit Gottes auf dem Antlitz Christi. (2 Kor 4,6)



Wir schauen in das Licht einer Adventskerze und besinnen uns:
Die Kerze brennt lautlos: Viel Gutes kommt aus der Stille.

Sie verbreitet Helligkeit: Die ganze Dunkelheit des großen Raumes ist machtlos gegen sie.

Die Kerze verbraucht sich, wenn sie Licht und Wärme spendet:
Wie das Kind in der Krippe schon nach der Geburt Mühsal auf sich nahm - aus Liebe zu den Menschen. Im Licht der Kerze kann ich mich orientieren: Die gute Nachricht dieses Kindes kann mich führen und ausrichten.

Die Flamme wärmt: Die erlösende Tat Jesu Christi bewahrt mich vor kalter Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit. (Axel Kühner)

Danke, Herr, du willst die Welt heller machen - auch durch uns.

aus: 365 x Rückenwind, Willi Hoffsümmer (Hg),
Matthias-Grünewald-Verlag, 2007, S.220

Fotos: Karl Grohmann, Titelbild: © Petra Lefin / Don Bosco Medien, S.3 Oswald Mlynski jun., S.7 Maria Haid, S.8 oben Bernhard Schwarz, S.8 unten Felix Marchtrenker, S.9 Sr. Karin Weiler CS, S.13 Maria Marchtrenker, S.14 Maria Haid

P. b. b.
Zulassungnr.: 03Z035291M
Erscheinungsort Wien,
Verlagspostamt Amstetten

Impressum: Medieninhaber u. Verleger: Römisch Katholische Pfarre Neuerdberg Don Bosco
Herausgeber: PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit 1030 Wien, Hagenmüllergasse 33
Tel. 713-46-37, Fax:/Kl. 0 e-mail: pfarre.neuerdberg@donbosco.at, www.pfarre-neuerdberg.at
Bankverbindung: RAIKA (BIC RLNWATWW) IBAN AT40 3200 0000 0580 1709 Offenlegung gem.
§ 25 Mediengesetz: 100% Eigentum der Pfarre. Information über pfarrliche und gesellschaftliche Vorgänge. DVR 0029874(10825)